



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Vorwort zur Festschrift des MKV, Österr. Pennälertag, Hall in Tirol

28. - 31.05.1982

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.57.10

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-38674](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-38674)

Vorwort zur Festschrift des MKV , Österr. Pennälertag, Hall i.T. ,
28.- 31.5. 1982

Liebe Kartellbrüder !

Zu Eurem 40. Österreichischen Pennälertag möchte ich Euch herzlich begrüßen. Ihr kommt in die alte, liebe Stadt Hall, die Eurem Fest einen schönen Rahmen geben wird.

Dieser Ort hat durch viele Jahrhunderte vom Salz den Namen , den Reichtum und die Bedeutung bekommen . Hall hat sein Produkt ins ganze Land und weit über die Grenzen hinaus geliefert. Damit ist es jetzt vorbei. Das Bergwerk ist stillgelegt, die Stollen zerfallen , der Schlot der Saline raucht nicht mehr.

Und nun zieht I h r durch die alten Gassen dieser Stadt . Was könnte einem sinnierenden Bischof angesichts des versiegten Salzsegens von gestern und des fröhlichen Stromes junger katholischer Studenten von heute anderes einfallen als das Wort des Herrn "I h r seid das Salz der Erde " ?

Unsere Wegwerf-, Konsum- und Schmusewollegesellschaft legt nämlich die Salzbergwerke still. Sie baut eine Riesenindustrie rund ums Haben , Gelten , Glotzen und Genießen . Salz ist weniger gefragt - ich meine das Salz des Verzichts, der Hingabe , der Grundsatztreue , des Füreinander , der Ergriffenheit und der Tiefe .

Eine wenig sollte also bei Eurem großen Fest Hall wieder zur Salzstadt werden , von der dann die Fuhrn und Flöße mit der kostbaren , für unsere fade Welt so wichtigen Fracht wegfahren , - hinaus ins ganze Land und über die Grenzen !

Ich glaube , daß ich damit den Wunsch eines Größeren ausspreche , für den ich nur der Botschafter sein darf .

+ Richard Steiner

Bischof von Innsbruck